DAS TREIBHAUS

In einem Gewächshaus ist es sehr warm, selbst wenn es draußen kalt ist. In diesem Experiment wirst du ein Treibhaus bauen und verstehen, wie der Treibhaus-Effekt nicht nur im Gewächshaus, sondern auch auf der Erde für Wärme sorgt.

MATERIALIEN

- Zwei Gläser
- Zwei Thermometer
- Eine gläserne Schüssel oder Vase

ANLEITUNG

1. Fülle zwei Gläser mit der gleichen Menge an kaltem Wasser und stelle sie in die Sonne.

2. Lege jeweils ein Thermometer hinein.

3. Stülpe über eines der beiden Gläser die große Glasschüssel oder Vase.

4. Miss nach einer Stunde die Temperatur. Welchen Unterschied stellst du fest?

Das Wasser unter der Glasvase ist wärmer geworden als das Wasser ohne Glasvase. Das liegt daran, dass die Sonnenstrahlen, die durch das Glas hindurchgehen, sich in Wärme verwandeln. Einmal drin, kann die Wärme der großen Vase nicht mehr entweichen und erwärmt das Wasser. Diese Erwärmung wird Treibhauseffekt genannt. Der erwärmt nicht nur dein Gewächshaus, sondern auch in großem Maßstab die Erde. Bei der Erde gibt es natürlich kein umgebendes Glas, aber so etwas Ähnliches: eine Atmosphäre – eine Lufthülle. Durch diese entsteht der natürliche Treibhauseffekt und es bleibt auf der Erde warm genug für Leben.